Zeitschrift: Berichte der Schweizerischen Botanischen Gesellschaft = Bulletin de la Société Botanique Suisse

Herausgeber: Schweizerische Botanische Gesellschaft

Band: 64 (1954)

Vereinsnachrichten: Bericht über das Jahr 1953

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 13.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Bericht über das Jahr 1953

Erstattet vom Präsidenten *G. Blum*

Das Interesse unserer Gesellschaft bewegt sich in normalen Jahren um die Jahresversammlung, die «Berichte» und den Mitgliederbestand.

Aus dem geschäftlichen Teil der in Lugano im Rahmen der Jahresversammlung der SNG am 6. September abgehaltenen Jahresversammlung ist folgendes erwähnenswert: Um die durch die übermäßig hohen Ausgaben für die «Berichte» zu stark in Anspruch genommene Kasse auf eine unseren finanziellen Möglichkeiten angepaßte Leistung anzupassen, wurde beschlossen, daß die SBG für den Druck der «Berichte» nur mehr Ausgaben bis zu einem Betrag von 9000 Franken jährlich übernehme. Zum Ehrenmitglied wurde Herr Professor E. Gäumann, Zürich, ernannt; damit erfuhr unser hochverdiente Redaktor unserer «Berichte» die schon längst fällige verdiente Ehrung. In der anschließenden wissenschaftlichen Sitzung wurden neun Vorträge gehalten:

1. *A. U. Däniker* (Zürich): Sind in der phylogenetischen Entwicklung Gesetzmäßigkeiten zu erkennen?
2. *A. Becherer* (Genève): Grundsätzliches zur Nomenklatur der Schweizer Flora.
3. *W. Vischer* (Basel): Über Mutationen bei der Algengattung *Diplosphaera* (Pleurococcus) nebst Folgerungen für die Nomenklatur.
4. *F. Cosandey* (Lausanne): Contribution à l'étude hydrobiologique du lac de Bret (Vaud).
   a) Ecologie et systématique;
   b) Association, périodicité et fluctuation du plancton.
5. *C. Favarger* (Neuchâtel): Sur un curieux phénomène accompagnant la germination des grains de *Saxifraga*.
6. *O. Schüepp* (Basel): Teilungen des Tetraeders.
7. Frl. *R. Waeffler* (Basel): Pilze in Apfelknospen.
8. *R. Wiesmann* und *R. Gasser* (Basel): Untersuchungen über die Leitung von Pyrazoxon in der Pflanze mit Hilfe von radioaktivem Phosphor.
9. *H. Albrecht-Rohner* (Zürich): Zwei neue Fundorte von *Schizostega osmundacea* (Leuchtmoos) und von Lebermoos *Calypogeia arguta* im Val Onsernone.

Am folgenden Vormittag fand eine gemeinsame Sitzung der Botanischen, Zoologischen und Genetischen Gesellschaft unter dem Vorsitze von Herrn Professor Favarger statt. Die drei Vorträge waren:

E. Heitz (Basel): Die intraindividuale Polyploidie.
R. Mattey (Lausanne): La polyploïdie naturelle chez les animaux.
E. Rothlin und *E. Undritz* (Basel): Analyse und Bedeutung der polyploiden Zellen im Blute, Knochenmark und Tumoren.

Am Nachmittag fand eine wohlgelungene Exkursion nach den Isole di Brissago mit über 30 Teilnehmern statt. Herr Professor Dr. Däniker referierte in vorzüglicher Weise über Aufgabe, Organisation und Ziel dieses klimatisch so bevorzugten Parkes im Langensee.

Am folgenden 8. September nahmen auch mehrere Mitglieder unserer Gesellschaft am Ausflug in das Gebiet der im Bau begriffenen Maggia-Kraftwerke teil, der in die Zentrale von Verbano und bis ins Val Sambuco führte.

Publikation

Am Jahresende erschien der Band 63 der «Berichte» mit 21 wissenschaftlichen Arbeiten im Umfang von 470 Seiten.

Der Mitgliederbestand betrug am Ende des Jahres 383, wovon 3 Ehrenmitglieder. 2 Austritten stehen 19 Eintritte gegenüber. Auch mußten wir drei Tote beklagen; es sind die Herren Günther von Büren, Bern, Dr. Eberhardt, St-Imier, und H. Gsell von Chur in Genf. Mit Dr. von Büren schied im Alter von 64 Jahren unerwartet rasch eine vornehme, stille Gestalt aus dem Leben, die auf dem Gebiete der Pilzkunde (er doktorierte seinerzeit bei Eduard Fischer) und später der Limnologie vorzügliche Untersuchungen gemacht hat. Als Assistent und Bibliothekar des Botanischen Institutes in Bern beherrschte er als einstiger Schüler Strasburgers in Bonn von Grund auf die damalige mikroskopische Technik. Für unsere Gesellschaft besorgte er während mehrerer Jahre die bibliographischen Zusammenstellungen.

In Dr. Eberhardt, Lehrer der Mathematik und Chemie am Collège von St-Imier, verloren wir im Alter von 77 Jahren einen hervorragenden Bryologen und einen allgemein gebildeten Menschen, der außerdem ein feines Verständnis für allgemeine Fragen der Philosophie besaß.

Im Oktober verschied in Genf Dr. Rudolf Gsell von Chur im Alter von nur 61 Jahren. Von Hause aus Geologe, hatte er für die verschiedenen Gebiete der Naturwissenschaften ein stets reges Interesse. Vor allem beschäftigte er sich mit den Orchideen speziell seines Heimatkantons. Von seinen 28 Publikationen befassen sich 19 mit Orchideen, und auf seinen zahlreichen Exkursionen im In- und Auslande brachte er ein wertvolles Orchideenherbar zusammen, das im Naturhistorischen Museum in Chur liegt. Sein Hauptziel, das ihm vorschwebte, die geographische Verbreitung der Orchideen, hat er nur teilweise bearbeiten können. Wir sind dem Verstorbenen zu Dank verpflichtet als fleißigem Mitarbeiter an den «Fortschritten der Floristik».

Auszug aus der Jahresrechnung

1. Laufende Rechnung		
Einnahmen	Fr.	12 387.20
Ausgaben	»	1 301.25
2. Vermögensausweis		
Aktiven	Fr.	11 421.12
Passiven	»	26 052.86
3. Schulden am 31. Dezember 1953	Fr.	14 631.74

Dabei ist der im Dezember erschienene Band 63, mit zirka 11 000 Franken veranschlagt, miteingerechnet.

Vorstand 1955—1957

Präsident:	Dr. A. Rutishauser, Sonnmattstr. 5, Schaffhausen
Vizepräsident:	Prof. Dr. C. Favarger, rue Matile 1, Neuchâtel
Sekretär:	Dr. A. Gast, Bodenweg 18, Arlesheim
Kassier:	H. Friedrich, Erziehungsrat, Hallau
1. Beisitzer:	Prof. Dr. Ch.-A. Terrier, Neuchâtel
2. Beisitzer:	Dr. K. Bäschlin, Aarau
Redaktor:	Prof. Dr. E. Gäumann, Parkring 39, Zürich
1. Rechnungsrevisor:	Dr. A. Huber-Morath, Salinenstraße 17, Basel
2. Rechnungsrevisor:	Frl. Dr. L. Pfenniger, Bruchmatt 2, Luzern
Stellvertreter:	Dr. H. Gamma, Guggiweg 5, Luzern
Abgeordneter in den Senat:	Dr. A. Rutishauser
Stellvertreter:	Dr. A. Gast

Bericht der Kommission für die floristische Kartierung der Schweiz

Erstattet vom Präsidenten *W. Höhn-Ochsner*

Als erfreuliche Tatsache können wir mitteilen, daß wiederum von einzelnen Mitgliedern recht große Arbeit geleistet worden ist. Dieses treue Mitwirken ist um so höher einzuschätzen, als ja heute vielenorts die Floristik an Reiz und Bedeutung verloren hat, indem durch die kriegsbedingten Meliorationen und eine maximale Bodenkultivierung so manche urtümliche Charakterlandschaft zu eintönigen Wiesen und Äckern gleichgeschaltet wurde. Herr Wallimann in Alpnach sandte als Ergänzung zu seinen frühern Aufnahmen noch 134 Katalogblätter aus